



MX-FR30U

DATEN-SICHERHEITSPAKET BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhalt

Einführung	2
Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket.....	4
● Sicherheitseinstellungen des Daten-Sicherheitspaketes.....	4
● Dokumentensteuerungsfunktion	4
● Dokumentenablage	4
● Bildschirm Authentifizierungsgruppe anmelden.....	5
● Passwortschutz.....	5
● Einschränkungen für Tandem-Kopieren und Tandem-Drucken	7
● Sicherheitseinstellungen in der Funktion FTP Druck.....	8
● Übertragung kopierter Daten.....	8
● Prod.Schlüss.....	9
Sicherheitseinstellungen	10
● Verwendung der Sicherheitseinstellungen im Einstellungsmodus (Administrator)	10
● Zu den Sicherheitseinstellungen hinzugefügte Einstellungen	10
● Datenbereich löschen	12
● Weitere Einstellungen	15
Dokumentensteuerungseinstellung	20
● Dokumentensteuerung	20
● Modi, denen die Dokumentensteuerungsfunktion hinzugefügt werden kann	21
● Aktivierung der Dokumentensteuerungsfunktion	21
● Verwendung der Dokumentensteuerungsfunktion.....	24

Garantie

Obwohl alles unternommen wurde, um das vorliegende Handbuch so präzise und so hilfreich wie nur möglich zu gestalten, übernimmt die SHARP Corporation keine Garantie für seinen Inhalt. Alle hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. SHARP kann für etwaige direkte oder indirekte Verluste oder Schäden, die aus der Verwendung dieses Bedienungshandbuchs hervorgehen oder damit zusammenhängen, keine Verantwortung übernehmen.

© Copyright SHARP Corporation 2011. Alle Rechte vorbehalten. Das Reproduzieren, Adaptieren oder Übersetzen ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist mit Ausnahme des urheberrechtlich erlaubten Umfangs verboten.

Hinweis:

Die Bezeichnung "Einstellungen (Administrator)" in diesem Handbuch bezieht sich auf jenen Einstellungsmodus, für den Sie sich mit Administratorrechten anmelden müssen, und "Einstellungen (allgemein)" bezieht sich auf jenen Einstellungsmodus, der von allgemeinen Benutzern (einschließlich des Administrators) verwendet werden kann.

In diesem Handbuch verwendete Symbole

Die in diesem Handbuch verwendeten Symbole geben Auskunft über:

	Dieses Symbol weist auf eine zusätzliche Erklärung einer Funktion oder eines Verfahrens hin.
	Dieses Symbol weist auf eine Erklärung zum Löschen oder Ändern eines Vorgangs hin.

Die in diesem Handbuch aufgeführten Bildschirmanzeigen, Meldungen und Tastennamen können aufgrund von Verbesserungen und Änderungen von denen auf dem Gerät abweichen.

Einführung

MX-FR30U erweitert das SHARP Digitale Farb-Multifunktionssystem um eine Sicherheitsfunktion.

Bei Verwendung der Funktionen Kopieren, Drucken oder Faxen des SHARP Digitalen Farb-Multifunktionssystems mit Sicherheitsfunktion werden die für einen Auftrag erzeugten Bilddaten verschlüsselt und nach der Fertigstellung des Auftrags werden die verschlüsselten Daten sofort vom Speicher und der Festplatte gelöscht.

■ Hinweis:

Beachten Sie zur Sicherstellung der maximalen Sicherheit durch die Datensicherheitsfunktion des Geräts Folgendes:

- Der Administrator spielt bei der Aufrechterhaltung der Sicherheit eine entscheidende Rolle. Wählen Sie die Person, welche die Aufgabe des Administrators übernimmt, mit entsprechender Umsicht aus.
- Das Administratorpasswort muss sofort geändert werden, wenn eine andere Person als Administrator eingesetzt wird.
- Ändern Sie regelmäßig das Administratorpasswort (mindestens alle 60 Tage einmal).
- Verwenden Sie für das Administratorpasswort kein leicht zu erratendes Kennwort.
- Der Einstellungsmodus (Administrator) ist für die Sicherheitsverwaltung sehr wichtig. Wenn Sie sich während der Verwendung des Einstellungsmodus (Administrator) vom Gerät entfernen, tippen Sie zuvor zum Verlassen des Einstellungsmodus (Administrator) auf die Taste [Logout]. Der Geräteadministrator sollte die Benutzer anweisen, den Einstellungsmodus (Administrator) nicht ohne dessen Zustimmung zu verwenden.
- Der Kunde trägt die Verantwortung für die Kontrolle der mit dem Gerät kopierten Dokumente und erhaltenen Faxe.
- Beachten Sie, dass die im Abrufspeicher der Fax-Funktion enthaltenen Faxdaten auch bei installiertem Daten-Sicherheitspaket gelesen werden können.

■ Sichern und Löschen von mit der Dokumentenablagefunktion gespeicherten Daten

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket werden die zuvor mit der Dokumentenablagefunktion auf dem Gerät gespeicherten Daten gelöscht. Daher werden Daten, die Sie behalten wollen, auf einen Computer kopiert, bevor das Daten-Sicherheitspaket installiert wird, und anschließend nach der Installation und dem Löschen der alten Daten auf das Gerät zurückgegeben. (Diese Arbeiten werden für gewöhnlich während der Installation des Daten-Sicherheitspaketes durch einen Servicetechniker durchgeführt.)

Zur Rückgabe von Daten von einem Computer an das Gerät nach der Installation des Daten-Sicherheitspaketes können nur vertrauliche Ordner verwendet werden. Legen Sie vor der Rückgabe von Daten von einem Computer an das Gerät nötigenfalls vertrauliche Ordner an.

■ Über Passwörter für die Webseite

Wenn beim Versuch des Zugriffs auf die Webseiten eines Gerätes mit installiertem Daten-Sicherheitspaket das falsche Passwort für "users" oder "admin" dreimal hintereinander eingegeben wird, wird der Zugriff auf Seiten, bei denen die Passwörter für "users" oder "admin" erforderlich sind, für 5 Minuten gesperrt.



Einige Vorgehensweisen für die Bedienung des Gerätes ändern sich bei der Installation des Daten-Sicherheitspaketes. Die Handbücher zum Gerät erläutern die Gerätebedienvorgänge bei nicht installiertem Daten-Sicherheitspaket. Dieses Handbuch beschreibt die durch die Installation des Daten-Sicherheitspaketes geänderten Bedienvorgänge.

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket wird das folgende Symbol im Bedienfeld angezeigt. Durch Tippen auf das Symbol (🔒) wird auf den nächsten Bildschirm umgeschaltet und durch erneutes Tippen auf das Symbol (🔓) werden die Versionsinformationen zum Daten-Sicherheitspaket aufgerufen.

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket werden die im Gerät verbleibenden Daten nach jedem Auftrag automatisch gelöscht.

Beim Löschen der Daten erscheint die Meldung "Daten sind gelöscht" für 6 Sekunden*.

* Die Meldungsanzeigedauer kann mithilfe der Funktion "Meldungszeitdauer einstellen" im Einstellungsmodus (Administrator) geändert werden.
(→ Einstellungen (Administrator) > "Systemeinstellungen" > "Betriebs-Einstellungen" > "Meldungszeitdauer einstellen")



Wird das Gerät ausgeschaltet, während die Bilddaten von der Festplatte gelöscht werden oder bevor der Auftrag beendet wurde, werden die Daten unter Umständen nicht vollständig gelöscht. Um zu verhindern, dass nach dem Ausschalten des Geräts Daten erhalten bleiben, empfehlen wir, das Programm "Datenbereich löschen" (Seite 12 in diesem Handbuch) auszuführen, um die Daten vor dem Ausschalten vollständig zu löschen.

Sicherheitseinstellungen des Daten-Sicherheitspaketes

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket können Einstellungen zur Erhöhung der Sicherheit des Geräts hinzugefügt werden. Siehe "Sicherheitseinstellungen" (Seite 10 in diesem Handbuch) für weitere Informationen.

Dokumentensteuerungsfunktion

Mit der Funktion Dokumentensteuerung können Sie beim Drucken von Druckaufträgen, Kopien und empfangenen Faxen ein Dokumentensteuerungsmuster in die Seite einbetten lassen. Das eingebettete Dokumentensteuerungsmuster verhindert das erneute Kopieren und Faxen eines gedruckten Dokumentes bzw. das Durchführen anderer Vorgänge mit diesem. Weitere Informationen finden Sie unter "Dokumentensteuerungseinstellung" (Seite 20 in diesem Handbuch).

Dokumentenablage

Um die Funktion Dokumentenablage bei installiertem Daten-Sicherheitspaket zum Speichern von Aufträgen im Gerät zu verwenden, stellen Sie die Eigenschaften der Datei auf "Vertraulich" ein. Dateien, deren Eigenschaften auf "Gemeinsame Nutzung" oder "Schutz" eingestellt sind, können nicht gespeichert werden. Geben Sie außerdem zum Drucken von einem Computer mithilfe der Funktion Speicherung ein Passwort in den Druckertreibereinstellungen ein (wenn die werkseitige Standardeinstellung in Kraft ist).

Bildschirm Authentifizierungsgruppe anmelden

Wenn das Daten-Sicherheitspaket installiert ist, werden im Einstellungsmodus (Administrator) im Menübildschirm "Auth.gruppe anmelden" die folgenden Optionen hinzugefügt. Dieser Bildschirm wird angezeigt durch Auswahl von "Einstellungen (Administrator)" > "Benutzerkontrolle" > "Auth.gruppe anmelden".

- Andere Jobs außer Jobs im Speicher drucken zulassen
Wenn auf das Feld [OK] getippt wird, werden alle Druckaufträge außer der Druckwarteschleifen-Jobs bei aktiverter Benutzeroauthentifizierung unter Authentifizierungsgruppe anmelden zugelassen.
Nachdem Sie die gewünschten Kontrollkästchen markiert haben, tippen Sie auf das Feld [OK].
- Einstellung Dokumentenablage zulassen
Tippen Sie auf diese Taste beim Speichern einer Authentifizierungsgruppe für die Benutzeroauthentifizierung, um zu wählen, ob die Dokumentenablage in jedem Ablagemode und für jeden Auftragstyp zulässig ist.
Zum Aktivieren eines Ablagemode tippen Sie auf das Kontrollkästchen des jeweiligen Modus, um ihn auszuwählen.
Nachdem Sie die gewünschten Kontrollkästchen markiert haben, tippen Sie auf das Feld [OK].



Die Funktion Dokumentenablage muss in den folgenden Einstellungen zugelassen werden.
Standardmäßig ist die Dokumentenablage nur im vertraulichen Modus zulässig.

- Dokumentenablage in Authentifizierungsgruppe anmelden (die aktuelle Einstellung) zulassen
- Deaktivierung der Dokumentenablage in den Sicherheitseinstellungen (Seite 17 in diesem Handbuch)

Passwortschutz

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket können über das Bedienfeld des Geräts oder die Webseiten eingegebene Passwörter geschützt werden.

■ Administrator Passwort/Benutzerpasswort

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket wird die Passworteingabe für 5 Minuten gesperrt, wenn bei nicht aktiverter Benutzer-Authentifizierungsfunktion dreimal hintereinander ein falsches Administratorpasswort eingegeben wird, oder wenn bei aktiverter Benutzer-Authentifizierungsfunktion dreimal hintereinander ein falsches Administrator- oder Benutzerpasswort eingegeben wird.

■ Vertrauliche Ordner und vertrauliche Dateien der Dokumentenablage-Funktion

Wenn für einen vertraulichen Ordner oder eine vertrauliche Datei dreimal hintereinander ein falsches Passwort eingegeben wird, wird dieser Ordner bzw. diese Datei gesperrt. Um den Ordner oder die Datei wieder zu entsperren, verwenden Sie "Anmelde-datei-/ordner freigeben" (Seite 19 in diesem Handbuch).



- Alle Dateien mit demselben Benutzernamen und Passwort können mithilfe der Funktion Batch-Druck der Dokumentenablage auf einmal gedruckt werden. Dateien, die ein vom bei der Suche eingegebenen Passwort abweichendes Passwort haben, werden als Dateien behandelt, für die ein falsches Passwort eingegeben wurde. Daher wird empfohlen, das Durchführen von Suchen mit [Alle Benutz.] und [Unbek. Benutzer] nach Möglichkeit zu vermeiden.
- Wenn die Verwendung einer Datei nicht zulässig ist, gilt bei Verwendung der Dokumentenablagefunktion Folgendes:
 - Bei einem Batch-Druck werden nicht zulässige Dateien nicht gedruckt, auch wenn sie den Suchkriterien entsprechen.

■ Bildschirm für die Dateisuche in der Dokumentenablage

Wenn das Daten-Sicherheitspaket installiert ist, wird die Kennworteingabeeinstellung nicht im Suchbildschirm der Dokumentenablage angezeigt.

■ Verschlüsselte PDF

Wenn ein Auftrag per Verschlüsseltes-PDF-direkt-Drucken gedruckt wird (wenn das PS3-Modul installiert ist), wird der Auftrag in der Spulenwarteschlange des Auftragsstatusbildschirms angezeigt und zum Starten des Druckvorgangs muss ein Passwort eingegeben werden.

Wenn bei installiertem Daten-Sicherheitspaket dreimal hintereinander ein falsches Passwort eingegeben wird, wird die Meldung "Funktion ist ausgeschaltet. Bitte wenden Sie sich an Ihren Admin." für 6 Sekunden angezeigt und die Druckfunktion wird gesperrt. Beim Tippen auf eine Datei im Spulenbildschirm, für die dreimal ein falsches Passwort eingegeben wurde, wird die Meldung "Dieser Druckjob ist deaktiviert. Job löschen?" angezeigt.

- Tippen Sie zum Löschen des Druckauftrags auf die Schaltfläche [Ja].
- Tippen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs des Druckauftrags auf die Schaltfläche [Nein].

Um den Druckauftrag wieder zu entsperren, verwenden Sie "Anmelde-datei-/ordner freigeben" (Seite 19 in diesem Handbuch).

■ FTP Druck

Wenn die Funktion FTP-Druck für das direkte Drucken auf einem FTP-Server verwendet wird, müssen bei Auswahl des FTP-Servers "Benutzername" und "Kennwort" eingegeben werden. Wenn das Daten-Sicherheitspaket installiert ist, wird die Eingabe für 5 Minuten gesperrt, wenn dreimal hintereinander ein falscher "Benutzername" oder ein falsches "Kennwort" eingegeben werden.

■ Anmelden, wenn Benutzeroauthentifizier. aktiviert ist

Wenn "Benutzeroauthentifizier." im Einstellungsmodus (Administrator) aktiviert ist, ist die Anmeldung über den Anmeldebildschirm erforderlich, bevor das Gerät verwendet werden kann. Wenn "Warnung bei fehlgeschlagenem Login" (Einstellungen (Administrator) > "Benutzerkontrolle" > "Standardeinstellungen") aktiviert ist und die Anmeldung dreimal hintereinander fehlschlägt, wird das Gerät für 5 Minuten blockiert.

Die Einstellung "Warnung bei fehlgeschlagenem Login" ist bei installiertem Daten-Sicherheitspaket stets aktiviert.

Einschränkungen für Tandem-Kopieren und Tandem-Drucken

Die Funktionen Tandem-Kopieren und Tandem-Drucken werden je nach Konfiguration von Master- und Slave-Gerät wie unten gezeigt ausgeführt (Daten-Sicherheitspaket installiert/nicht installiert).

■ Tandem-Kopieren

		Slave-Gerät	
		Daten-Sicherheitspaket: Ja	Daten-Sicherheitspaket: Nein
Master-Gerät	Daten-Sicherheitspaket: Ja	Die Tandemfunktion ist verwendbar. Die Daten werden verschlüsselt und vom Master- und vom Slave-Gerät gelöscht.	Die Tandemfunktion ist nicht verwendbar.
	Daten-Sicherheitspaket: Nein	Die Tandemfunktion ist verwendbar. Die Daten werden verschlüsselt und vom Slave-Gerät gelöscht.	Die normale Tandemfunktion ist verwendbar.

■ Tandem-Drucken

		Slave-Gerät	
		Daten-Sicherheitspaket: Ja	Daten-Sicherheitspaket: Nein
Master-Gerät	Daten-Sicherheitspaket: Ja	Die Tandemfunktion ist verwendbar. Die Daten werden verschlüsselt und vom Master- und vom Slave-Gerät gelöscht.	Die Tandemfunktion ist verwendbar. Die Daten werden verschlüsselt und vom Slave-Gerät gelöscht.
	Daten-Sicherheitspaket: Nein	Die Tandemfunktion ist verwendbar. Die Daten werden verschlüsselt und vom Slave-Gerät gelöscht.	Die normale Tandemfunktion ist verwendbar.

Sicherheitseinstellungen in der Funktion FTP Druck

Beim Einsatz des Geräts als Netzwerkdrucker und der Verwendung der Funktion FTP Druck ermöglicht das Daten-Sicherheitspaket die Authentifizierung des Benutzers über einen "Benutzername" und ein "Passwort" für den FTP-Server. (Mit der Direkt-Druckfunktion können Sie eine zuvor auf einem FTP-Server gespeicherte Datei direkt vom Bedienfeld des Geräts ohne Verwendung des Druckertreibers drucken.)

Aktivieren Sie die Benutzeroauthentifizierung durch Markieren des Kontrollkästchens [Benutzer-Authentifizierung aktivieren] auf dem Gerät für die Konfigurierung der Einstellungen für den FTP Druck. Dieses Kontrollkästchen wird bei der Installation des Daten-Sicherheitspaketes angezeigt und ist anfänglich markiert (Häkchen).

■ So drucken Sie eine Datei direkt von einem FTP-Server (wenn Benutzeroauthentifizier. aktiviert ist)

Wählen Sie im Bedienfeld des Geräts den FTP-Server aus, auf dem die zu druckende Datei liegt, und geben Sie anschließend Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Wenn in der Bedienungsanleitung (PC) im 3. Schritt von "DIREKTES DRUCKEN EINER DATEI VON EINEM FTP-SERVER" in "DRUCKER" der FTP-Server gewählt wird, erscheint ein Bildschirm, in dem Sie aufgefordert werden, den Benutzernamen und das Kennwort für den FTP-Server einzugeben.

Tippen Sie zur Eingabe Ihres Benutzernamens auf das Feld [Benutzername] und zur Eingabe Ihres Passworts auf das Feld [Kennwort]. In beiden Fällen wird ein Fenster zur Eingabe der Buchstaben angezeigt.

Tippen Sie nach der Eingabe von Benutzernamen und Passwort auf das Feld [OK]. Fahren Sie nach Eingabe des Benutzernamens und des Passworts in der Bedienungsanleitung (PC) mit dem 4. Schritt von "DIREKTES DRUCKEN EINER DATEI VON EINEM FTP-SERVER" in "DRUCKER" fort.

Übertragung kopierter Daten

Wenn das Daten-Sicherheitspaket installiert ist und die Webseiten zum Kopieren von mit der Dokumentenablagefunktion gespeicherten Daten auf einen Computer verwendet werden, können die kopierten Daten nur zu dem Gerät zurücktransferiert werden, von dem sie ursprünglich kopiert wurden.

Die Daten können nicht auf ein anderes Gerät übertragen werden, selbst wenn die Gerätebedingungen die gleichen sind.

Die Taste [Wiederherstellen vom PC] wird nur auf der Webseite angezeigt und ein Rücktransfer der Daten zum Gerät ist nur dann möglich, wenn ein vertraulicher Ordner gewählt wird.

Prod.Schlüss.

Zur erstmaligen Aktivierung der Sicherheitsfunktion müssen Sie über "Systemeinstellungen" im Einstellungsmodus (Administrator) den Produktschlüssel (Passwort) eingeben. Der Name der dafür verwendeten Systemeinstellung lautet "DATEN-SICHERHEITSPAKET". Fragen Sie Ihren Händler nach dem Produktschlüssel.(Diese Arbeit wird von einem Servicetechniker bei der Installation des Daten-Sicherheitspaket ausgeführt.)

In diesem Abschnitt werden die "Sicherheitseinstellungen", die nach Installation des Daten-Sicherheitspaketes hinzugefügt werden, erläutert.

Verwendung der Sicherheitseinstellungen im Einstellungsmodus (Administrator)

Führen Sie die Anweisungen der Bedienungsanleitung (PC) in "Einstellungsmodus" für die Konfiguration der Einstellungen im Einstellungsmodus (Administrator) aus.

Erläuterungen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie auf den folgenden Seiten.



Wenn dreimal hintereinander ein falsches Administratorpasswort an einem Gerät mit installiertem Daten-Sicherheitspaket eingegeben wird, wird die Eingabe des Administratorpassworts für 5 Minuten gesperrt.

Zu den Sicherheitseinstellungen hinzugefügte Einstellungen

Bei installiertem Daten-Sicherheitspaket werden mit der Sicherheit in Zusammenhang stehende Einstellungen zu den "Sicherheitseinstellungen" hinzugefügt.

Einstellung	Seite	Erklärung
Datenbereich löschen <ul style="list-style-type: none">● Gesamtspeicher löschen*● Lö. aller Daten i.d.Jobs-abgeschl.-Li.*● Löschen der Dokumentenablagedaten*● Adressbuchdaten und reg.Daten löschen*	12 12 13 13 14	Dient zum manuellen Löschen von gespeicherten Daten aus jedem Speicher- und Festplattenbereich des Geräts.
Weitere Einstellungen <ul style="list-style-type: none">● Rückstellautomatik beim Einschalten● Anzahl der Datenlöschungswiederholungen*● Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik*● Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik b. Jobende*	15 15 16 16 16	Wählen Sie die Objekte für die Datenlöschung und die Anzahl der Datenlöschungswiederholungen im Menübildschirm der Einstellungen zum Datenlöschen.
● Deaktivierung der Dokumentenablage ● Deaktivierung des Listendrucks ● Deaktivierung aller Druckjobs ausser Druckwarteschleifen-Job	17 17 18	Legen Sie im Bildschirm Einstellungen ein/aus fest, welche Punkte deaktiviert werden sollen. Dient zum Deaktivieren spezieller Vorgänge, um die Ausgabe sensibler Dokumentdaten zu verhindern.

Einstellung	Seite	Erklärung
● Anzeigeeinstellungen abgeschlossene Jobs	18	Dient zum Auswählen, ob der Jobstatus-Bildschirm für abgeschlossene Aufträge angezeigt werden soll.
● Einstellung Auftragsstatusanzeige	19	Dient zur Anzeige der Dateinamen von Druckaufträgen und der Zieladressenbezeichnungen von Bildsende-Aufträgen im Auftragsstatus-Bildschirm.
● Anmeldedatei/-ordner freigeben	19	Dient zum Freigeben von gesperrten Dateien und Ordnern.

- * Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, können Benutzer diese Einstellung auch dann nicht konfigurieren, wenn sie von der Authentifizierungsgruppe für das Konfigurieren von Sicherheitseinstellungen authentifiziert wurden.
(Dieser Vorgang kann nur durch einen Administrator durchgeführt werden.)



Die oben unter "Weitere Einstellungen" genannten Einstellungen können auch auf den Webseiten des Geräts konfiguriert werden.

Datenbereich löschen

Mit dieser Funktion werden gespeicherte Daten aus jedem Speicher- oder Festplattenbereich des Geräts manuell gelöscht.

■ Gesamtspeicher löschen

Mit diesem Programm können sämtliche Daten aus dem Speicher und von der Festplatte des Geräts manuell gelöscht werden.

Beachten Sie aber, dass die folgenden Datenarten mit dieser Einstellung nicht gelöscht werden. Verwenden Sie zum Löschen der folgenden Datenarten "Adressbuchdaten und reg.Daten löschen" (Seite 14 in diesem Handbuch).

- Benutzerinformationen
- Einzel-/Gruppen-/Programm- (nur Adresse)/Relais-Rundsende-Speicherbox*/Erneut senden
- Abrufspeicher-/Vertraulich-Speicherbox*
- Absenderdaten
- Empfangseinstellungsdaten zulassen/ablehnen(einschliesslich Abfrage-Passcodenummer)
- Weitere Informationen

Die obigen Einstellungen variieren je nach installierten optionalen Geräten.

* In einer Speicherbox gespeicherte Bilddaten werden durch Verwenden von "Datenbereich löschen" gelöscht.

Schritt 1: Tippen Sie auf das Feld [Löschen].

Die Bestätigungsmeldung "Gesamtspeicher löschen. (Außer Adressbuch/Benutzerinformation.)" wird angezeigt.

- Tippen Sie auf das Feld [Abbrechen], um auf den vorherigen Menübildschirm zurückzukehren.

Schritt 2: Tippen Sie auf das Feld [OK].

Die Meldung "Bitte warten" erscheint, danach erscheint die Meldung "Löscht Gesamtspeicher".

- Während des Löschvorgangs wird der Fortschritt in Prozent und die Anzahl der Wiederholungen angezeigt.
- Nach Beendigung des Löschvorgangs erscheint der Bestätigungsbildschirm.



Wenn der Datenlöschvorgang abgebrochen werden soll:

Tippen Sie auf das Feld [Abbrechen]. Der Eingabebildschirm für das Administratorkennwort wird angezeigt. Geben Sie das Administratorkennwort ein. Das Löschen der Daten wird nach Eingabe des korrekten Kennworts sofort abgebrochen, und das Gerät schaltet sich kurz ab und dann wieder automatisch ein.

Schritt 3: Tippen Sie auf das Feld [OK], um das Gerät neu zu starten.

■ Lö. aller Daten i.d.Jobs-abgeschl.-Li.

Verwenden Sie diese Funktion zum Löschen aller Daten der folgenden Punkte, die im Jobstatus-Bildschirm für abgeschlossene Aufträge angezeigt werden.

(Der Jobstatus-Bildschirm für abgeschlossene Aufträge wird angezeigt, wenn auf das Feld [Abgeschl.] (Auswahlaste des Jobstatus-Bildschirms) des Jobstatus-Bildschirms getippt wird.)

- Druckerbenutzernamen
- Bildsende-Zieladressen
- Absender von empfangenen Faxnachrichten

Schritt 1: Tippen Sie auf das Feld [Löschen].

Eine Bestätigungsmeldung mit der Aufforderung, "Ja" oder "Nein" auszuwählen, wird angezeigt.

Schritt 2: Tippen Sie auf das Feld [OK].

Der Datenlöschvorgang wird ausgeführt.

(Der Löschvorgang erfolgt gleich wie bei "Datenbereich löschen" (Seite 12 in diesem Handbuch). Ein Abbrechen des Löschvorgangs ist jedoch nicht möglich.)

■ Löschen der Dokumentenablagedaten

Mit dieser Funktion werden die mit der Dokumentenablagefunktion gespeicherten Daten gelöscht.

Mit "Schutz" oder "Vertraulich" gekennzeichnete Daten werden ebenfalls gelöscht.

- Kontrollkästchen [Dateidaten (einschliesslich geschützter/vertraulicher Dateien)]:
Markieren Sie dieses Kontrollkästchen zum Löschen aller mit der Funktion "Ablage" im Hauptordner und den anwenderspezifischen Ordnern gespeicherten Dateien.
- Kontrollkästchen [Daten offene Ablage(einschliesslich geschützter Dateien)]:
Markieren Sie dieses Kontrollkästchen zum Löschen aller mit der Funktion "Offene Ablage" gespeicherten Dateien.

Schritt 1: Tippen Sie auf das Feld [Löschen].

Eine Bestätigungsmeldung mit der Aufforderung, "Ja" oder "Nein" auszuwählen, wird angezeigt.

Schritt 2: Tippen Sie auf das Feld [OK].

Die gewählten Daten werden gelöscht.

(Der Löschvorgang erfolgt auf die gleiche Weise wie beim Ausführen von "Datenbereich löschen" (Seite 12 in diesem Handbuch).)

■ Adressbuchdaten und reg.Daten löschen

Mit dieser Funktion löschen Sie alle unten genannten Daten, die weder mit "Datenbereich löschen" (Seite 12 in diesem Handbuch) noch mit "Werkseinstellungen wiederherstellen" (→ Einstellungen (Administrator) > "System-Einstell. speichern/abr." > "Werkseinstellungen wiederherstellen") gelöscht oder initialisiert werden können.

Die folgenden Arten von Daten können gelöscht werden.

- Benutzerinformationen
- Einzel-/Gruppen-/Programm-(nur Adresse)/Relais-Rundsende-Speicherbox/Erneut senden*¹
- Abrufspeicher-/Vertraulich-Speicherbox*²
- Absenderdaten
- Empfangseinstellungsdaten zulassen/ablehnen(einschliesslich Abfrage-Passcodenummer)^{*1,*3}
- Weitere Informationen^{*4}

Die obigen Einstellungen variieren je nach installierten optionalen Geräten.

*¹ Der Name kann abhängig von den installierten Optionen variieren.

*² Nur bei aktivierter Faxfunktion verfügbar.

*³ Kann gewählt werden, wenn entweder die Faxfunktion oder die Internetfaxfunktion verwendet wird. ("einschließlich Abfrage-Passcodenummern" wird nur angezeigt, wenn die Faxfunktion aktiviert wurde.)

*⁴ Wählen Sie dies, wenn Sie nur die gespeicherten Sendeinformationen löschen möchten.

Schritt 1: Markieren Sie das Kontrollkästchen jedes Punktes, den Sie löschen möchten.

Schritt 2: Tippen Sie auf das Feld [Löschen].

Eine Bestätigungsmeldung mit der Aufforderung, "Ja" oder "Nein" auszuwählen, wird angezeigt.

Schritt 3: Tippen Sie auf das Feld [OK].

Die gewählten Daten werden gelöscht.

(Der Löschevorgang erfolgt gleich wie bei "Datenbereich löschen" (Seite 12 in diesem Handbuch). Ein Abbrechen des Löschevorgangs ist jedoch nicht möglich.)

Weitere Einstellungen

Mit dem System können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden, wie zum Beispiel Zeitpunkt und Häufigkeit der automatischen Löschung von Daten sowie Sperrung von Funktionen und Anzeigen.

■ Rückstellautomatik beim Einschalten

Diese Funktion löscht automatisch alle im Gerät gespeicherten Daten, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

Die folgenden Arten von Daten können gelöscht werden.

- Gesamtspeicher
- Dateidaten (einschliesslich geschützter/vertraulicher Dateien)
- Daten offene Ablage(einschliesslich geschützter Dateien)
- Jobstatus - Liste abgeschlossene Jobs

Markieren Sie die Kontrollkästchen der Daten, die beim Einschalten des Gerätes automatisch gelöscht werden sollen, und tippen Sie auf das Feld [Übermitteln].

Keines der Kontrollkästchen ist vorausgewählt.



Ist ein gespeicherter Bildsendeauftrag (Fax-, Netzwerk-Scan- oder Internetfax-Auftrag)* vorhanden, wird die Funktion "Rückstellautomatik beim Einschalten" beim Einschalten nicht ausgeführt.

* Dazu zählen empfangene Faxe und Internet-Faxe, die noch nicht ausgedruckt wurden, jedoch nicht Daten in einem Fax-Postfach (außer Vertraulich-Speicherbox).



Wenn der Datenlöschvorgang abgebrochen werden soll:

Siehe die Beschreibungen unter "Schritt 2" und "Wenn der Datenlöschvorgang abgebrochen werden soll:" unter "Datenbereich löschen" auf Seite 12 in diesem Handbuch.

■ Anzahl der Datenlöschungswiederholungen/Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik/Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik b. Jobende

Zur weiteren Verstärkung der Sicherheitseinstellungen kann der Datenlöschvorgang eine festgelegte Anzahl von Malen in jedem Bereich wiederholt werden.

Tippen Sie auf das Auswahlkästchen für jeden Punkt und wählen Sie die Anzahl der Male, die der Datenlöschvorgang wiederholt werden soll. Tippen Sie zum Abschluss auf das Feld [Übermitteln].

- Anzahl der Datenlöschungswiederholungen

Für die Anzahl der Wiederholungen des Datenlöschvorgangs bei Ausführung von "Datenbereich löschen", "Löschen der Dokumentenablagedaten", "Lö. aller Daten i.d.Jobs-abgeschl.-Li." oder "Adressbuchdaten und reg.Daten löschen" kann ein Wert von 1 bis 7 gewählt werden. Ab Werk ist 1 eingestellt.

- Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik

Für die Anzahl der Wiederholungen für "Rückstellautomatik beim Einschalten" kann einen Wert zwischen 1 und 7 gewählt werden. Ab Werk ist 1 eingestellt.



Diese Einstellung ist nur aktiv, wenn das Kontrollkästchen für die Funktion [Rückstellautomatik beim Einschalten] markiert ist.

- Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik b. Jobende

Für die Anzahl der automatischen Datenlöschungen nach Beendigung eines Auftrags kann einen Wert zwischen 1 und 7 gewählt werden. Ab Werk ist 1 eingestellt.

Die Anzahl der Datenlöschungswiederholungen für empfangene Faxdaten und für empfangene Internet-Faxdaten ist 1, unabhängig von der Einstellung.

Über die Einstellung der Wiederholungen

Wird der Wiederholungswert (Anzahl Wiederholungen) aus Sicherheitsgründen höher eingestellt, verlängert sich der Löschvorgang entsprechend.

Wir empfehlen, die Wiederholungswerte für "Anzahl der Datenlöschungswiederholungen", "Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik" und "Anzahl der Wiederholungen der Rückstellautomatik b. Jobende" entsprechend Ihren Sicherheitsanforderungen und Gebrauchsbedingungen zu wählen.

■ Deaktivierung der Dokumentenablage

Mit diesem Programm können die einzelnen Ablagemodi der Dokumentenablagefunktion eingeschränkt werden.

Die Dokumentenablagemodi (Modus Offene Ablage, Gemeinsamer Modus und Vertraulicher Modus) können in jeder der Dokumentenablagefunktionen (Kopie-, Drucker-, Scan auf Festplatte- und Bild Senden-Modus) separat deaktiviert werden.

- Tippen Sie auf die Kontrollkästchen der Ablagemodi, die Sie deaktivieren möchten, und tippen Sie auf das Feld [Übermitteln].
- Die Eigenschaft einer schon gespeicherten Datei kann nicht mit "Eigenschaften ändern" (☞ Bedienungsanleitung (PC) "Ändern des Attributs" in "DOKUMENTENABLAGE") auf einen deaktivierten Ablagemode umgestellt werden.



Wenn eine bestimmte Eigenschaft unter "Deaktivierung der Dokumentenablage" deaktiviert ist und es eine Datei gibt, die zuvor mit dieser Eigenschaft gespeichert wurde, kann die Eigenschaft der gespeicherten Datei auf eine andere Eigenschaft umgestellt werden.

Beim Drucken mit der Druckerfunktion werden sogar Formate zum Speichern von Dateien, die mit diesem Programm deaktiviert wurden, im Job-Handling-Bildschirm des Druckertreibers angezeigt (☞ Bedienungsanleitung (PC) "SPEICHERN UND VERWENDEN VON DRUCKDATEIEN (Speicherung erzwingen/Dokumentenablage)" in "DRUCKER"). Wird jedoch ein deaktiviertes Dateiformat beim Drucken einer Datei ausgewählt, wird die Datei nicht gespeichert (sie wird nur gedruckt).

■ Deaktivierung des Listendrucks

Mit diesem Programm kann der Ausdruck einer der folgenden über "Listendruck (Benutzer)" im Einstellungsmodus (allgemein) gedruckten Listen deaktiviert werden. "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen", "Adressliste Senden", "Dokumentenablage-Ordnerverzeichnis"

Markieren Sie die Kontrollkästchen der Listen, für die Sie den Druck deaktivieren möchten. Tippen Sie nach Auswahl der gewünschten Kontrollkästchen auf das Feld [Übermitteln].

■ Deaktivierung aller Druckjobs ausser Druckwarteschleifen-Job

Druckaufträge im Druckmodus, die nicht vom Bedienfeld des Gerätes aus gestartet werden, können gesperrt werden. Mit dieser Einstellung kann verhindert werden, dass sensible Dokumente im Ausgabefach liegen bleiben und von Dritten weggenommen werden, was zu einer Verbreitung von sensiblen Informationen führen könnte.

- Zum Unterbinden der Ausführung anderer als vom Bedienfeld aus gestarteter Druckaufträge markieren Sie das Kontrollkästchen. Um einen Auftrag zu drucken, wenn die Sperreinstellung aktiviert ist, gehen Sie wie folgt vor.

Schritt 1: Wählen Sie für die Einstellung "Speicherung" im Druckertreiber [Nur halten] und führen Sie den Druckbefehl aus.

Der Druckauftrag wird am Bedienfeld des Gerätes angezeigt.

Schritt 2: Wählen Sie Ihren Druckauftrag und starten Sie den Druckvorgang.

(☞ **Bedienungsanleitung (PC) "DATEI DRUCKEN" in "DOKUMENTENABLAGE"**)

Wurde vor dem Ausführen des Druckbefehls die Option "Nach Druck speichern" oder "Beispieldruck" gewählt, erfolgt der Druckvorgang nicht. Der Druckauftrag wird jedoch im Gerät gespeichert und kann mit der Dokumentenablagefunktion vom Bedienfeld aus auf dieselbe Weise wie ein "Nur halten"-Job gestartet werden.

■ Anzeigeeinstellungen abgeschlossene Jobs

Sie können auswählen, ob der Jobstatus-Bildschirm für abgeschlossene Aufträge (Auswahltaste des Jobstatus-Bildschirms) angezeigt werden soll.

Blenden Sie mithilfe dieser Einstellung den Bildschirm aus, wenn Sie aus Sicherheitsgründen nicht möchten, dass die gespeicherten und am Jobstatus-Bildschirm für abgeschlossene Aufträge dargestellten Informationen (Druckmodus-Benutzernamen, Bildsende-Zieladressen, Absender von empfangenen Faxnachrichten, etc.) angezeigt werden.

- Tippen Sie zum Ausblenden des Jobstatus-Bildschirms für abgeschlossene Aufträge auf die Kontrollkästchen der einzelnen Modi ([Drucken], [Scannen], [Fax] und [Internet-Fax]), um die Häkchen zu entfernen.
Tippen Sie zum Abschluss auf das Feld [Übermitteln].

■ Einstellung Auftragsstatusanzeige

Mit dieser Option können Sie auswählen, ob Dateinamen von Druckaufträgen und Zieladressenbezeichnungen von Bildsende-Aufträgen im Auftragsstatus-Bildschirm des Touch-Panels angezeigt werden sollen. Falls Sie diese Informationen aus Sicherheitsgründen nicht anzeigen lassen möchten, markieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen.

■ Anmeldedatei-/ordner freigeben

Mit dieser Funktion können Sie Ordner und Dateien für die Dokumentenablage sowie verschlüsselte PDF-Dateien, die aufgrund der Eingabe eines falschen Passworts gesperrt sind, freigeben.

Tippen Sie auf das Feld [Freigabe], um alle gesperrten Elemente freizugeben. Danach können die Elemente bearbeitet werden. Wenn keine Elemente gesperrt sind, wird das Feld [Freigabe] grau hinterlegt dargestellt.

Dokumentensteuerung

Mit der Dokumentensteuerungsfunktion können Sie beim Drucken von Kopien, Druckaufträgen, empfangenen Faxen und Listendrucken ein Dokumentensteuerungsmuster in die Seite einbetten lassen.

Wenn eine Person versucht, ein Dokument mit einem eingebetteten Dokumentensteuerungsmuster auf einem SHARP-Gerät zu scannen, auf dem die Dokumentensteuerungsfunktion aktiviert ist, wird die Meldung "Das Dokumentensteuerungsmuster wird erfasst. Dieser Auftrag wird abgebrochen." angezeigt, und eine E-Mail wird an den Administrator gesendet.

Damit wird das erneute Kopieren und Faxen vertraulicher Dokumente verhindert.



Die Dokumentensteuerung hat möglicherweise keine Auswirkungen, wenn bestimmte Originalgrößen oder -typen, bestimmte Papierformate oder -typen oder bestimmte Einstellungen verwendet werden.

Um die ordnungsgemäße Funktion der Dokumentensteuerungsfunktion sicherzustellen, beachten Sie folgende Punkte.

- Original
 - Die Funktion kann nicht ordnungsgemäß verwendet werden, wenn das Original großformatige Fotos enthält.
 - Die Dokumentensteuerungsfunktion soll Textdaten schützen und funktioniert daher möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn sie zum Schutz grafischer Daten verwendet wird.
- Farbe des Dokumentensteuerungsmusters
 - Wählen Sie eine Farbe aus einer Farbfamilie, die sich von der Papierfarbe unterscheidet.
- Papier, auf dem das Dokumentensteuerungsmuster gedruckt wird
 - Damit die Farben Schwarz, Zyan und Gelb verwendet werden können, müssen Sie von Sharp empfohlenes Papier verwenden.
 - Es wird weißes Papier empfohlen. Wenn kein weißes Papier verwendet wird, kann das Dokumentensteuerungsmuster eventuell nicht erkannt werden, sodass die Funktion nicht ordnungsgemäß verwendet werden kann.
- Verwenden Sie Papier vom Format B5 oder größer.
Die folgenden Papierformate können verwendet werden:
A3W (12" x 18"), A3, B4, A4, B5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13",
8-1/2" x 11", 7-1/4" x 10-1/2"R, 8K, 16K
(Beim Papierformat A4 oder kleiner, kann das Papier in horizontaler und vertikaler Ausrichtung verwendet werden.)

Verzichtserklärung

Sharp garantiert nicht, dass die Dokumentensteuerungsfunktion immer effizient funktioniert. In einigen Situationen kann die Dokumentensteuerungsfunktion möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden.

Modi, denen die Dokumentensteuerungsfunktion hinzugefügt werden kann

Die Dokumentensteuerungsfunktion kann dazu verwendet werden, in den folgenden Modi mit einem eingebetteten Dokumentensteuerungsmuster zu drucken.

- Kopie (Farbe / schwarz-weiß)
- Drucker (Farbe / schwarz-weiß)
- Dokumentenablagedruck (Farbe / schwarz-weiß)
- Internet-Fax-Empfang (nur schwarz-weiß)
- Direkter SMTP-Empfang (nur schwarz-weiß)
- Faxempfang (nur schwarz-weiß)
- Listendruck (nur schwarz-weiß)

Aktivierung der Dokumentensteuerungsfunktion

Gehen Sie zum Aktivieren der Dokumentensteuerungsfunktion wie nachfolgend beschrieben vor.

Tippen Sie auf das Feld [EINSTELLUNGEN] und tippen Sie dann auf das Feld [Sicherheitseinstellungen] und das Feld [Andere Einstellungen] zum Anzeigen des Bildschirms für die Dokumentensteuerungseinstellung und zum Konfigurieren der Einstellungen.

■ Einstellungen für das Drucken von mit der Dokumentenablage gespeicherten Dateien

Diese Einstellungen dienen dem Drucken von mit der Dokumentenablagefunktion auf der Festplatte des Gerätes gespeicherten Daten von Kopier- und Druckaufträgen.

Markieren Sie das Kontrollkästchen [Muster bei Druck unter Speicher immer hinzufügen], um immer ein Dokumentensteuerungsmuster zu drucken, wenn eine gespeicherte Datei gedruckt wird, sofern ein Dokumentensteuerungsmuster bei der Ausführung des ursprünglichen Druckauftrags gedruckt wurde.

■ Einstellungen für die Modi Kopie/Drucker/Dokumentenablagedruck

Die Einstellungen für die Modi Kopieren, Drucken und Dokumentenablagedrucken können in den Feldern "Kopie", "Drucker" und "Drucke (Dokumentenablage)" des Bildschirms für die Dokumentensteuerungseinstellung konfiguriert werden.

● Dokumentensteuerungs-Druckauswahl (Wählen Sie das Druckverfahren)

Tippen Sie zum Anzeigen der Liste der Optionen auf das Auswahlkästchen und dann auf die gewünschte Option, um sie auszuwählen.

Nicht drucken:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird nicht gedruckt.

Immer drucken:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird immer gedruckt.

Benutzer Auswahl ermöglichen:

Der Benutzer kann bei jeder Erstellung eines Druckauftrags auswählen, ob ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt werden soll.

● Druckmuster-Einstellung (Wählen Sie das zu druckende Muster)

Zum Auswählen einer Mustereinstellung können "Immer drucken" oder "Benutzer Auswahl ermöglichen" unter "Dokumentensteuerungs-Druckauswahl" ausgewählt werden.

Tippen Sie zum Auswählen eines der Muster von 1 bis 5 auf das Auswahlkästchen .

Tippen Sie auf eine der Optionen, um sie auszuwählen.

Wenn die Dokumentensteuerungsfunktion für ein bestimmtes gedrucktes Bild nicht verwendet werden kann, versuchen Sie, die Mustereinstellung zu ändern (Muster 1 bis 5).

● Druckfarben-Einstellung (Wählen Sie die Farbe)

Zum Auswählen von Druckfarbeneinstellungen können "Immer drucken" oder "Benutzer Auswahl ermöglichen" unter "Dokumentensteuerungs-Druckauswahl" markiert werden.

Tippen Sie zum Auswählen der Druckfarbe auf das Auswahlkästchen . Tippen Sie auf eine der Optionen, um sie auszuwählen.

[Bk(Schwarz)]:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird immer in Schwarz gedruckt.

[C(Cyan)]:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird immer in Cyan gedruckt (Nur wenn der Farbmodus gewählt wird).

[Y(Gelb)]:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird immer in Gelb gedruckt (Nur wenn der Farbmodus gewählt wird).

Kontrollkästchen [Benutzer die Auswahl der Druckfarbe ermöglichen]:

Wenn dieses Kontrollkästchen markiert ist (), wird die hier ausgewählte Farbe zunächst als Standardfarbe für das Dokumentensteuerungsmuster festgelegt. Die Farbe kann bei jeder Ausführung eines Druckauftrages vom Benutzer/der Benutzerin geändert werden.

■ Einstellungen für die Modi Internet-Fax-Empfang/Faxempfang/ Listendruck

Die Einstellungen für die Modi Internetfaxempfang, Faxempfang und Listendruck können in den Feldern "Internet-Fax-Empfang", "Faxempfang" und "Listendruck" des Bildschirms für die Dokumentensteuerungseinstellung konfiguriert werden.

● Dokumentensteuerungs-Druckauswahl (Wählen Sie das Druckverfahren)

Tippen Sie zum Anzeigen der Liste der Optionen auf das Auswahlkästchen und dann auf die gewünschte Option, um sie auszuwählen.

Nicht drucken:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird nicht gedruckt.

Immer drucken:

Das Dokumentensteuerungsmuster wird immer gedruckt.



Wenn "Immer drucken" für die Modi Internetfaxempfang/Faxempfang ausgewählt wird, sollte die Weiterleitungsfunktion für diese deaktiviert werden.

● Druckmuster-Einstellung (Wählen Sie das zu druckende Muster)

Wenn "Immer drucken" unter "Dokumentensteuerungs-Druckauswahl" markiert wird, kann eine Mustereinstellung ausgewählt werden.

Tippen Sie zum Auswählen eines der Muster von 1 bis 5 auf das Auswahlkästchen . Tippen Sie auf eine der Optionen, um sie auszuwählen.

Wenn die Dokumentensteuerungsfunktion für ein bestimmtes gedrucktes Bild nicht verwendet werden kann, versuchen Sie, die Mustereinstellung zu ändern (Muster 1 bis 5).

Verwendung der Dokumentensteuerungsfunktion

Bei Verwendung der Dokumentensteuerungsfunktion wird auf das Papier von Kopien, Druckaufträgen, empfangenen Faxen und Listendrucken ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt.

■ Seiten, auf die ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt wird (alle Modi)

- Das Dokumentensteuerungsmuster wird auf alle von einem Sharp Gerät mit Dokumentensteuerungsfunktion ausgegebenen Seiten gedruckt, also auch auf die Rückseite von beidseitig bedruckten Blättern.
- Wenn aufgrund des Ausdrucks einer ungeraden Anzahl von Seiten beim beidseitigen Drucken eine leere Seite ausgegeben wird, wird auf die leere Seite kein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt.
- Bei Verwendung der Funktion für Deckblätter/Trennblätter (einschließlich Folientrennblätter) wird nur auf zu bedruckende Deck- und Trennblätter ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt. Es wird kein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt, wenn keine Kopie auf ein Deck- oder Trennblatt gemacht wird.

Gehen Sie nach der Aktivierung der Dokumentensteuerungsfunktion zur Verwendung der Funktion wie nachfolgend beschrieben vor.

■ Verwenden der Dokumentensteuerung im Kopiermodus

Tippen Sie auf das Feld [Weitere>>] im Kopiermodus.

Schritt 1: Tippen Sie auf das Feld [Dokum.-steuerung].



Die Anzeige des Feldes [Dokum.-steuerung] und die nachfolgenden Schritte variieren je nach den für die Dokumentensteuerungseinstellung konfigurierten Einstellungen.

Einstellungen für die Dokumentensteuerungsfunktion.		"Weitere"-Bildschirm	
Einstellung für Dokumentensteuerungs-Druckauswahl (Kopie)	Kontrollkästchen für den Status der Druckfarben-Einstellungen (Kopie)	Anzeige des Feldes [Dokum.-steuerung]	Nächster Schritt
[Nicht drucken]	-	Grau hinterlegt	Nicht verfügbar
[Immer drucken]	<input checked="" type="checkbox"/>	Hervorgehoben	Fahren Sie mit Schritt 2 fort.
	<input type="checkbox"/>	Hervorgehoben	Ein akustisches Signal weist beim Tippen auf das Feld darauf hin, dass das Feld nicht verfügbar ist.
[Benutzer Auswahl ermöglichen]	<input checked="" type="checkbox"/>	Anzeige normal	Fahren Sie mit Schritt 2 fort.
	<input type="checkbox"/>	Anzeige normal	Durch Tippen auf das Feld wird es hervorgehoben und die Funktion aktiviert.

Schritt 2: Tippen Sie auf das Feld [Bk (Schwarz)], [C(Cyan)] oder [Y(Gelb)].

Schritt 3: Tippen Sie auf das Feld [FARBE STARTEN] oder [SCHWARZWEISS STARTEN].



- Wenn in Schritt 2 auf das Feld [C(Cyan)] oder das Feld [Y(Gelb)] getippt wurde, kann die Taste [SCHWARZWEISS STARTEN] nicht gedrückt werden.
- Wenn der Farbmodus einfarbig ist, kann das Dokumentsteuerungsmuster nicht gedruckt werden.
- Beim Kombinieren der Dokumentensteuerungsfunktion mit anderen Funktionen (z. B. S/W Invertiert, Spiegelbild) wird das Dokumentensteuerungsmuster unabhängig von den Einstellungen der anderen Funktionen immer mit demselben Muster gedruckt. Zum Beispiel werden bei S/W Invertiert Schwarz und Weiß im kopierten Bild umgekehrt, aber nicht das Dokumentensteuerungsmusterdrucken.

■ Verwenden der Dokumentensteuerungsfunktion im Druckmodus

- Wenn [Immer drucken] im Einstellungsmodus unter [Dokumentensteuerungs-Druckauswahl] aktiviert wurde, wird immer ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt.
- Ist [Benutzer Auswahl ermöglichen] aktiviert, gehen Sie zum Drucken eines Dokumentensteuerungsmusters wie nachfolgend beschrieben vor.

Schritt 1: Markieren Sie das Kontrollkästchen [Datensicherheitssatz] im Grundeinstellungsbildschirm (Eigenschaftenbildschirm) des Druckertreibers.

Schritt 2: Klicken Sie vor dem Ausführen des Druckbefehls auf die Registerkarte [Erweitert] im Druckertreibereigenschaftenfenster und dann auf die Schaltfläche [Dokumentenkontrolle].

Schritt 3: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Dokumentenkontrolle], und wählen Sie unter [Druckfarbe:] die Option [Schwarz], [Zyan] oder [Gelb].

■ Verwenden der Dokumentensteuerungsfunktion im Dokumentenablagemodus

Nachdem eine Datei mit der Dokumentenablage mithilfe der unter "Dokumentensteuerungseinstellung" konfigurierten Einstellungen gespeichert wurde, gehen Sie zum Drucken eines Dokumentensteuerungsmusters wie nachfolgend beschrieben vor. (Für Informationen zur Verwendung von in der Dokumentenablage gespeicherten Dateien siehe Bedienungsanleitung (PC).)



Dokumentensteuerungs-Druckauswahl

Wenn [Benutzer Auswahl ermöglichen] markiert ist, können Sie über Tippen auf das Feld [Dokum.-steuerung] auswählen, ob ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt werden soll. Wenn allerdings das Kontrollkästchen [Muster bei Druck unter Speicher immer hinzufügen] markiert ist (), kann das Dokumentensteuerungsmusterdrucken nicht aufgehoben werden, und zwar unabhängig davon, ob [Benutzer Auswahl ermöglichen] aktiviert ist.

Schritt 1: Tippen Sie auf dem Druckeinstellungsbildschirm auf das Feld [Weitere>>] und auf das Feld [Dokum.-steuerung].



Wenn "Nicht drucken" unter "Dokumentensteuerungs-Druckauswahl" in den Dokumentensteuerungseinstellungen markiert wird, ist das Feld [Dokum.-steuerung] grau schattiert, um seine Auswahl zu verhindern. (Für Dateien, deren Dokumentensteuerungsmuster beim Speichern ausgedruckt wurden, lässt sich das Feld [Dokum.-steuerung] betätigen, falls bei den Dokumentensteuerungseinstellungen das Kontrollkästchen [Muster bei Druck unter Speicher immer hinzufügen] gewählt wurde ().)

Schritt 2: Wenn das Kontrollkästchen [Benutzer die Auswahl der Druckfarbe ermöglichen] unter [Dokumentensteuerungs-Druckauswahl] in der Dokumentensteuerungseinstellung markiert ist (), tippen Sie auf das Feld [Bk (Schwarz)], [C(Cyan)] oder [Y(Gelb)].

Wenn für den Farbmodus der gespeicherten Datei ein anderer Modus als Vollfarbe eingestellt ist, wird [Bk (Schwarz)] ausgewählt und die Einstellung kann nicht auf [C(Cyan)] oder [Y(Gelb)] umgestellt werden.

Schritt 3: Tippen Sie auf die Taste [Daten drucken und löschen] oder [Daten drucken und speichern].

■ Verwenden der Dokumentensteuerungsfunktion in den Modi Internet-Fax-Empfang/Faxempfang/Listendruck

Es ist kein spezielles Vorgehen erforderlich. Während des Druckvorgangs erfolgt die Einbettung eines schwarz-weißen Dokumentensteuerungsmusters entsprechend den Einstellungen für die Dokumentensteuerungsfunktion.

■ Textteilbefehle für E-Mail-Direktdrucken

Der unten stehende Befehl kann im Text einer direkt gedruckten E-Mail eingegeben werden, um anzugeben, ob ein Dokumentensteuerungsmuster gedruckt werden soll.

Funktion	Befehlsname	Wert	Eingabebeispiel
Musterdrucken EIN/AUS	DOCUMENTCONTROL	ON OFF	DOCUMENTCONTROL=ON

SHARP[®]

SHARP CORPORATION